

RichART - Newsletter 124 - September 2016

Liebe Freundinnen und Freunde,



nach den anstrengenden letzten Monaten, die von Theaterproben- und Aufführungen, Konzerten, Lesungen und Fahrten kreuz und quer durch die Republik bestimmt waren, hieß es in den letzten zwei Monaten neue Kräfte zu sammeln und eine Ruhepause einzulegen. Das schulde ich nicht nur meinem Alter, sondern auch meinem schöpferischen Geist, der darauf besteht, all das Erlebte zu sichten und zu verarbeiten, damit die gemachten Erfahrungen neue kreative Prozesse in Gang setzen können.

Da es in der Sommerpause keine Spieltermine zu verkünden gab, blieb auch der von euch so liebgewonnene Newsletter aus. Besorgte Nachfragen und leichte Proteste trudelten bei mir ein, deren Absender ich beruhigen und beschwichtigen konnte.

Es gibt Zeiten, da muss man sich um das eigene Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele kümmern. Zwar heißt es im deutschen Volksmund „Wer rastet, der rostet“, doch dem deutschen Volksmund habe ich schon immer misstraut. Meiner Ansicht nach, hat er die Weisheit nicht gerade mit Löffeln gegessen.

Mit herzlichen Grüßen
Richard Bargel

TERMINE SEPTEMBER 2016

MI. 07.09.2016 Lesung&Musik Die Glücksfeen u.a. Unglücksfälle
KÖLN, Buchhandlung Falderstraße, Falderstr. 37, 50999 Köln-Sürth | 20:00 Uhr
INFOS: <http://www.buchhandlung-falderstrasse.de/?-b-lesungen-veranstaltungen-b-.4>

SO. 11.09.2016 Theater FUNDEVOGEL
BAD ELSTER, König Albert Theater, Theaterplatz 1, 08645 Bad Elster
INFO: <http://chursaechsische.de/de/veranstaltungen/detail/6036.html>

SO. 18.09.2016 Theater PREMIERE: DER MANN VON LA MANCHA
Musical mit Richard Bargel als Don Quijote
UNTERFÖHRING, Bürgerhaus Unterföhring, Münchnerstr. 46, 85774 Unterföhring
INFO: www.buergerhaus-unterfoehring.de/veranstaltungen-tickets/abonnements/abo-musik.html

SA. 24.09.2016 Konzert RICHARD BARGEL & DEAD SLOW STAMPEDE
DÖRNBERG, Volxtheater, Hauptstr. 33, 56379 Dörnberg | 20.00 Uhr
INFOS: <http://www.volxtheater.de/startseite/>

AUF YOUTUBE: „DER MANN VON LA MANCHA“ -TRAILER Richard Bargel als Don Quixote auf der Freilichtbühne Wattenscheid in Bochum

Die Generalprobe am Tag zuvor war eine Katastrophe. Schlechter Sound, verpatzte musikalische Einsätze, textliche Blackouts und andere Widrigkeiten drohten die Vorpremiere in Bochum zu einem Desaster werden zu lassen. Doch am nächsten Tag kam alles anders, als der miesepetrigste Beobachter es prophezeit hatte.

Alles lief rund und das Ensemble des Theater die Baustelle glänzte mit einer fulminanten, mitreißenden Aufführung, die allen Beteiligten hinterher das Rätsel aufgab, wie so ein Wunder hatte geschehen können.

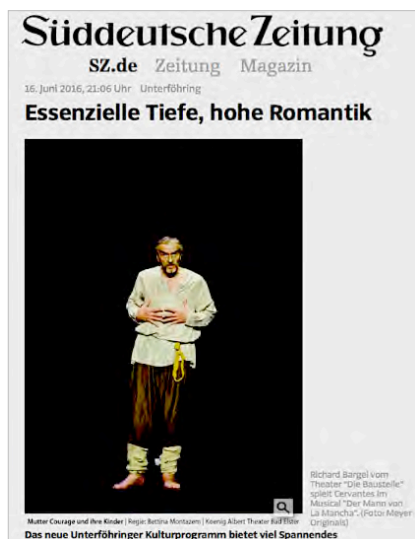
Auf YOUTUBE gibt es jetzt einen kurzen Trailer anzuschauen, der Ausschnitte der Aufführung präsentiert.

Die Premiere findet dann am Sonntag, 18.09.16 im Bürgerhaus in Unterföhring/München statt.



Hier der Youtube-Link: <https://www.youtube.com/watch?v=lfVqNP3pCJE>

„DER MANN VON LA MANCHA“ – PREMIERE AM SO. 18.09.16



Süddeutsche Zeitung: Lohnt es sich gegen Windmühlen zu kämpfen? Wo verläuft die Grenze zwischen Weisheit und Irrsinn? Erfordert es mehr Mut, Idealist oder Nihilist zu sein? Was ist Traum, was Wirklichkeit? Miguel de Cervantes' "Don Quijote" gehört zu den bedeutendsten Romanen der Weltliteratur - weniger weil er eine gelungene Parodie auf die im 16. Jahrhundert populären Rittergeschichten ist, sondern weil er Fragen von existenzieller Tiefe thematisiert.

Das Ensemble des Kölner Theaters "Die Baustelle" wird seine Inszenierung des 1965 uraufgeführten US-amerikanischen Musicals am 18. September im Bürgerhaus [Unterföhring](http://www.buergerhaus-unterfoehring.de) als Premiere zeigen. Die Geschichte, in der es um den unbeirrbaren Glauben an und den scheinbar aussichtslosen Kampf für das Gute geht, ist ein Höhepunkt am ersten Wochenende der neuen Kultursaison in der Gemeinde.

UNTERFÖHRING, Bürgerhaus Unterföhring, Münchnerstr. 46, 85774 Unterföhring
INFO: www.buergerhaus-unterfoehring.de/veranstaltungen-tickets/abonnements/abo-musik.html

“GESCHICHTEN, DIE LORITSCHEN SCHARFBlick AUFWEISEN“
 „Die Glücksfeen“ in einer Rezension des Folk-Magazins.

FOLKMAGAZIN 6-2016



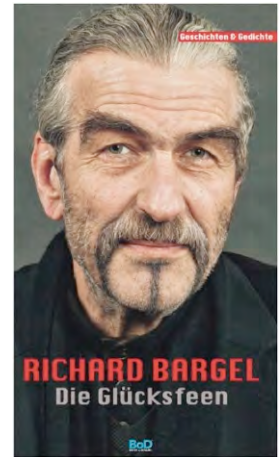
Richard Bargel ist ja eigentlich als Bluesmusiker bekannt, aber zwischendurch brilliert er immer wieder als Autor, nun mit einer Sammlung von kurzen Texten, Fabeln, Gedichten und Aphorismen. In vielen tritt er selbst auf, Richard Bargel, der legendäre Bluesmann, um schwärmt von Frauen, von neidischen Männern verhöhnt, sonnt er sich im Glanze der Scheinwerfer und lebt in Saus und Braus. Das denken jedenfalls die neidischen Mannsbilder, die keine Ahnung haben, wie es wirklich ist.

Rezensenten schreiben gern, dass Richard Bargel eine Stimme hat, die glatt einem schwarzen Sänger aus dem Mississippidelta gehören könnte, und dieses Klischee ärgert ihn immer wieder aufs Neue. Würde, so fragt er, jemand über Grace Bumbry schreiben, ihre Stimme könne glatt einer weißen Sängerin aus Bayreuth gehören?

Wir erleben Richard Bargel aber auch in ganz anderen Situationen, wo seine Stimme ihm gar nicht hilft, wenn er z. B. in finanziellen Engpässen in einem versifften Hotel als männliches Zimmermädchen anheuern muss. Darüber

berichtet er in mehreren Erzählungen und während er sich mit dreckliebenden Gästen und unfähigen Chefs herumschlagen muß, warten wir auf die sexuelle Belästigung, die doch einfach kommen muß – und die auch kommt, aber ganz anders, als wir uns das vorstellen konnten.

Nicht alles ist autobiographisch, manche Geschichten sind bitter, manche zum Kringeliglachen, selbst die schwierige Disziplin der Krimiparodie schüttelt er nur so aus dem Ärmel (so liest es sich jedenfalls) und seine Beziehungsgeschichten weisen Loriotschen Scharfblick auf. Am Ende können wir nur die Wirtin auf S. 208 zitieren: „Herr Bargel, ach, ich bin entzückt!“



BUCH BESTELLEN: <http://www.bod.de/buch/richard-bargel/die-gluecksfeen/9783739209616.html>

STADTGESPRÄCH: RICHARD BARGEL IM KÖLNER EXPRESS
 Redakteur Horst Stellmacher bat den Künstler um ein Interview



Warum eine Tagesboulevardzeitung wie der Kölner EXPRESS es bei der Fülle der Pornobilder im Internet es heute noch für nötig hält auf seiner Internetseite eine Rubrik mit nackten Girls zu offerieren, ist und bleibt mir ein Rätsel.

Nichtsdestotrotz habe ich mit Redakteur Horst Stellmacher, dessen Neffen treue Fans meiner Talkin' Blues-Reihe in Köln in den 90ern waren, ein über einstündiges sehr anregendes und locker-entspanntes Gespräch geführt.

Am Montag den 05. September sind Auszüge daraus in einem großen 1-seitigen Artikel im EXPRESS erschienen.

ZU GUTER LETZT



MEROWINGER NACHBARSCHAFTSFEST

Fotos von einem der schönsten Straßenfeste in der Kölner Südstadt, das am 27. und 28. August auf der Merowingerstraße stattfand.

Mit dabei, wie schon letztes Jahr, Richard Bargel und Fabio Nettekoven.

Von oben links nach unten rechts:

Richard Bargel auf der Bühne und Straßenansicht | Das Duo **Richard Bargel** und **Fabio Nettekoven** während des Auftritts. | Der Musikerstand mit Mitorganisator **Andreas Moll** und **Joëlle Bargel** | Tontechniker **Christoph Stoll** hatte 2 Tage lang alle Hände voll zu tun–

Respekt! | Autogrammstunde m. **Andreas Moll** | Mitorganisator **Wilfried Schmickler** stimmgewaltig auch mit Flüstertüte | die Organisatoren: **Sonja Grupe** (Südstadtleben e.V.), **Klaus Schweizer** (Comedia Theater), **Andreas Moll**, **Costa Fotiadis** („Filos“), Pfarrer **Hans Mörter** (Lutherkirche), das Südstadtleben is schöööön: Musiker **Micha Zass** u. **Costa** (Mr. Filos).

Weitere Fotos von der bunten Vielfalt des Straßenfestes hier:
www.meinesuedstadt.de/merowingerstra%C3%9Fenfest-2016

ALWAYS HAVE A LOOK ON THE BRIGHT WEBSITES OF
www.richardbargel.de www.facebook.com/richardbargel www.facebook.com/richard.bargel.3